

Mitteilungsblatt Niederhasli**Ausgabe März 2024**

Gemeinde Niederhasli
Primarschule, Abteilung Bildung
 Dorfstrasse 17
 8155 Niederhasli
 Tel. 043 411 22 70
 Fax 043 411 22 90

www.ps-niederhasli.ch
primarschule@niederhasli.ch

Öffnungszeiten siehe Gemeindeverwaltung (Seite 2)**Zentralschulhaus**

Lehrerzimmer	Telefon	043 411 10 40
--------------	---------	---------------

Schulleitung Andrea Weiss andrea.weiss@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 49
---	---------	---------------

Schulleitung Gabriela Breitenmoser gabriela.breitenmoser@schule-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 49
--	---------	---------------

Schulsozialarbeit Jonas Lüthi jonas.luethi@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 42
---	---------	---------------

Schulsozialpädagogik Lea Reck lea.reck@schulen-niederhasli.ch	Telefon	043 411 10 42
---	---------	---------------

Tagesstrukturen	Telefon	043 411 10 45
-----------------	---------	---------------

Schulhaus Rossacker

Lehrerzimmer	Telefon	044 444 34 90
	Fax	044 444 34 91

Schulleitung Torsten Fankhänel torsten.fankhaenel@schulen-niederhasli.ch	Telefon	044 444 34 99
--	---------	---------------

Leitung Schulsozialarbeit Patrick Gäumann patrick.gaeumann@schulen-niederhasli.ch	Telefon	044 444 34 98
---	---------	---------------

Tagesstrukturen Schuleinheit Rossacker	Telefon	044 444 34 97
--	---------	---------------

Schulhaus Linden

Lehrerzimmer	Telefon	043 411 10 60
--------------	---------	---------------

Schulleitung Franziska Götz
franziska.goetz@schulen-niederhasli.ch Telefon 043 411 10 68

Schulsozialarbeit Silvan Schmid
silvan.schmid@schulen-niederhasli.ch Telefon 043 411 10 59

Tagesstrukturen Telefon 043 411 10 63

Fachstellenleitung Sonderpädagogik

Bettina Heierli
bettina.heierli@schulen-niederhasli.ch Telefon 043 543 78 57

Aktuelle Daten:

Ostern	Do, 28. März 2024 – Mo, 1. April 2024
Weiterbildungstag	Mi, 10. April 2024
Sechseläuten	Mo, 15. April 2024
Frühlingsferien	Mo, 29. April 2024 – Fr, 10. Mai 2024
Auffahrtsbrücke	Fr, 10. Mai 2024
Weiterbildungstag	Mi, 12. Juni 2024
Sommerferien	Mo, 15. Juli 2024 – Fr, 16. August 2024
Weiterbildungstag	Mi, 4. September 2024
Knabenschiessen	Mo, 9. September 2024
Herbstferien	Mo, 7. Oktober 2024 – Fr, 18. Oktober 2024
Weiterbildungstag	Mi, 13. November 2024
Weihnachtsferien	Mo, 23. Dezember 2024 – Fr., 3. Januar 2025

SCHULPFLEGE

Die Jahresberichte 2023, die Jahresprogramme 2024 sowie die Schulprogramme 2024 - 2027 wurden genehmigt

Gemäss dem bestehenden Geschäftsreglement der Primarschule Niederhasli haben die Schulleitungen der drei Schulinheiten die durchgeführten Projekte und die Umsetzung des Jahresprogramms zu beschreiben und zu evaluieren und mit einem Situationsbericht zu einem Jahresbericht zu verarbeiten. Das Ressort Qualität und Schulentwicklung hat die drei vorliegenden Jahresberichte der Schulinheiten Linden, Rossacker und Zentralschulhaus geprüft. Es durfte festgehalten werden, dass die Entwicklungsvorhaben aus den Jahresprogrammen 2023 zum überwiegenden Teil umgesetzt und erfüllt werden konnten.

Ebenfalls wurden die Jahresprogramme für das Jahr 2024 durch den Ressortverantwortlichen Qualität und Schulentwicklung geprüft und für gut befunden. Die Programme für das laufende Jahr sind vielseitig und interessant und entsprechen den Vorgaben. Die Jahresberichte 2023 und die Jahresprogramme 2024 wurden demzufolge anlässlich der Schulpflegesitzungen vom 8. Januar und 5. Februar 2024 genehmigt. Ebenfalls – wie alle vier Jahre üblich – wurden die Schulprogramme 2024 – 2027 geprüft und für gut und stimmig mit den Legislaturzielen der Schulpflege beurteilt und dementsprechend verabschiedet. Die damit verbundene, sehr gute, Arbeit aller Lehrpersonen und Schulleitungen wurde von der Schulpflege verdankt.

SCHULSOZIALARBEIT

Sind gut entwickelte exekutive Funktionen der Schlüssel zum Schulerfolg?

Lehrpersonen in Kindergärten und Grundschulen nehmen immer häufiger Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern wahr: Einigen Kindern fällt es schwer, sich unter Kontrolle zu haben. Sie schaffen es nicht, sich in eine Gruppe einzuordnen und reagieren oft unbeherrscht oder unangemessen. Sie lassen sich leicht ablenken, wollen ihre Wünsche sofort erfüllt haben, zeigen wenig Ausdauer in ihrem Tun und sind schnell frustriert. Dafür verantwortlich sind oft (noch) **schwach ausgebildete exekutive Funktionen**.

Was sind exekutive Funktionen?

Als exekutive Funktionen (EF) bezeichnet man in der Gehirnforschung **geistige Fähigkeiten**, die das menschliche **Denken und Handeln steuern**. Wenn wir Kinder dazu ermahnen, «sich zu beruhigen» oder «besser aufzupassen», fordern wir Verhaltensweisen ein, die dem exekutiven System zugeordnet werden. Den exekutiven Funktionen werden drei Bereiche zugeordnet:

- 1) Die **Inhibition** (lat. *inhibere*; hemmen, zurückhalten, hindern) benötigen wir immer dann, wenn wir kurz innehalten, eine geplante Handlung unterbrechen oder gar stoppen. Die Inhibition (auch Impulskontrolle genannt) ist also die Fähigkeit, etwas trotz bestehender Impulse nicht zu tun oder sich nicht ablenken/stören zu lassen, um ein angestrebtes Ziel zu verfolgen. Mit einer guten Inhibition bzw. Impulskontrolle fällt es den Kindern also leichter, den Fernseher nicht einzuschalten, sondern mit den Hausaufgaben zu beginnen oder einen Konflikt mit Worten zu führen, statt ihn mit Fäusten auszutragen.
- 2) Mit unserem **Arbeitsgedächtnis** können wir Informationen kurzfristig speichern und zur Bearbeitung aktiv aufrechterhalten. Obwohl wir nur etwa sieben Elemente (z.B. Zahlen, Wörter, Zeichen) für wenige Sekunden speichern können, benötigen wir das Arbeitsgedächtnis für eine Vielzahl von Anforderungen. In der Schule benötigt das Kind das Arbeitsgedächtnis vor allem für kognitive Leistungen wie Kopfrechnen, Erinnerungsleistungen (Lehrerin sagt: «Holt aus eurem Fach jetzt Schere, Kleber und Wachsmalstifte!») und strategisches Denken (wenn Arbeitsschritte im Kopf durchgegangen bzw. auf Vor- und Nachteile geprüft werden).
- 3) Die **kognitive Flexibilität** baut auf dem Arbeitsgedächtnis und der Inhibition auf. Eine gut ausgebildete kognitive Flexibilität ermöglicht es, sich auf neue Anforderungen schnell einstellen zu können. Sie beschreibt zudem die Fähigkeit, Personen und Situationen aus anderen, neuen Perspektiven zu betrachten und zwischen diesen Perspektiven zu wechseln. Sie ermöglicht es, offen zu sein für die Argumente anderer, aus Fehlern zu lernen und sich auf neue Lebenssituationen und Arbeitsanforderungen schneller und besser einzustellen.

Merkmale noch **schwach** ausgebildeter Exekutiven Funktionen:

- Platzen mit Antworten heraus, bevor sie aufgerufen werden
- Schwatzen rein
- Stehen im Unterricht auf
- Stellen Fragen, die nicht mit dem Thema zu tun haben
- Können kaum warten, haben wenig Geduld
- Lassen sich schnell ablenken
- Können mit Ärger reagieren, wenn sie ihren Impuls/Bedürfnis nicht sofort befriedigen dürfen.
- Wehren sich oft körperlich (schlagen, schupfen, kicken)
- Sind schneller frustriert
- Sind motorisch eher unruhig und «zappelig».
- Scheinen immer aktiv zu sein

Entwicklung exekutiver Funktionen

Das exekutive System beginnt sich ab dem Alter von 2.5 bis 3 Jahren sehr schnell zu entwickeln. Zwischen 3 und 7 Jahren kommt es zu einer weiteren deutlichen Verbesserung, insbesondere der Inhibition und der kognitiven Flexibilität. Gleichzeitig verbessert sich bei Kindern ab 3 Jahren die emotionale Kontrolle wesentlich.

Dass exekutive Funktionen bei Kindern noch nicht vollständig entwickelt sind, wird als ein Hauptunterschied im Verhalten zwischen Kindern und Erwachsenen angesehen.

Dieser Entwicklungsprozess dauert bis Mitte 20 Jahre an. Die exekutiven Funktionen können durch Übungen und Spiele gefördert werden. Die Ausprägung der exekutiven Funktionen scheint zudem von individuellen Unterschieden hinsichtlich der Motivation und Intelligenz abzuhängen.

Exekutive Funktionen und schulische Lernleistung

Viele Pädagogen sehen die starke **Selbstregulationsfähigkeit** (=Selbststeuerung) und die ihr zugrunde liegenden **exekutiven Funktionen** als besonders wichtige Erfolgsfaktoren in Kindergarten und Schule an. Die Selbstregulationsfähigkeit ist signifikant (= erheblich) wichtiger für den schulischen Erfolg (Notendurschnitt bzw. Leistungstests) als die kognitiven Fähigkeiten. Gut entwickelte exekutive Funktionen sind also eine wichtige Voraussetzung für erfolgreiches Lernen und den kontrollierten Umgang mit den eigenen Emotionen. Sie sind die Basis für folgende Fähigkeiten:

1. Das Kind kann seine Aufmerksamkeit willentlich fokussieren und Störreize gezielt ausblenden.
2. Das Kind kann sein Handeln immer häufiger bewusst steuern.
3. Das Kind kann Handlungsabläufe gedanklich planen.
4. Das Kind kann sich Ziele setzen.
5. Das Kind kann Prioritäten setzen.
6. Das Kind kann Handlungsverläufe reflektieren.
7. Das Kind kann sein soziales Verhalten reflektieren.
8. Das Kind ist im Umgang mit anderen fähig, seine emotionalen Impulse zu kontrollieren.

Exekutive Funktionen können spielerisch gefördert werden

Das Gehirn gilt als das anpassungsfähigste Organ des menschlichen Körpers. Es ist plastisch und verändert sich durch seinen Gebrauch und das ein Leben lang. Man spricht in diesem Zusammenhang von Neuroplastizität. Aufgrund der Neuroplastizität lassen sich die Exekutive Funktionen durch Spielübungen und durch (körperliche) Trainings gezielt fördern.

1 Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport

Bewegung, Spiel und Sport wirken sich positiv auf die exekutiven Funktionen aus. Besonders Mannschaftsspiele und kleine Spiele fördern die exekutiven Funktionen und damit die Selbstregulation (=Selbststeuerung). Sportler müssen oft in Bruchteilen von Sekunden und unter grossem Druck die richtigen Entscheidungen treffen, flexibel denken und handeln, Impulse kontrollieren, die Aufmerksamkeit voll auf die motorische Aufgabe richten, ohne sich ablenken zu lassen. In zahlreichen Studien konnten sowohl kurzfristige als auch langfristige Veränderungen der exekutiven Funktionen durch Sport nachgewiesen werden.

2 Förderung durch Gesellschaftsspiele

Die exekutiven Funktionen können gut mit Gesellschaftsspielen in der Familie gefördert werden. Wer kennt dies nicht, wenn man schon zum fünften Mal bei «Mensch ärgere dich nicht» an den Startpunkt geschickt wird. Da heisst es Ruhe

zu bewahren und sich trotz Frust zu kontrollieren (Impulskontrolle). Ausgewählte Gesellschaftsspiele zur **Impulskontrolle** sind: Dobble, Halli Galli, Oink!, Jungle Speed, Schnattergei, Die Fiesen 7, Kakerlakensalat, Plapparagei und Schwarz, Rot, Gelb.

3 Gute Tagesstruktur und Einbezug der Kinder in Alltagsaufgaben

Ein geregelter Tagesablauf gibt schon im frühen Kindesalter Halt und Struktur. Das beginnt beim Aufhängen der Jacke nach dem Ankommen zuhause oder beim Aufräumen der Schuhe ins Regal. Das Einbeziehen der Kinder in einfache Alltagsaufgaben hilft, die exekutiven Funktionen zu trainieren. So können Kinder je nach Alter und Entwicklung im Alltag beim Kochen, beim Waschen oder beim Fahrrad reparieren helfen. Dadurch lernen sie, Verantwortung zu übernehmen und vorauszudenken.

4 Regeln und Rituale

Unterstützt wird das Erlernen der Selbstregulation außerdem durch Regeln und Rituale sowie dem Umsetzen von Konsequenzen. Beispielsweise kann ein Spielritual an einem Tag zu einer bestimmten Zeit seinen festen Platz im familiären Wochenplan einnehmen, an dem mit dem Kind eines der oben erwähnten Spiele gespielt wird. Durch Aufforderungen und Ermunterung sollte das Kind in der Regel die Regeln gut einhalten können. Wenn es beim Einhalten der Regeln Schwierigkeiten zeigt, kann das erwünschte Verhalten durch Lob verstärkt und unerwünschtes Verhalten mit logischen Konsequenzen gehemmt werden. Dabei soll vor allem die aufgebrachte Anstrengungsbereitschaft wertgeschätzt werden, wenn zum Beispiel die Hausaufgaben ohne Murren erledigt wurden.

Mit einer liebevollen und konsequenten Erziehung, mit viel Bewegung, Spielen und einer guten Portion an Aufgaben, die das Kind selber erledigt, können die exekutive Funktionen gut entwickelt werden.

Eine schöne Zeit und alles Gute wünscht die Schulsozialarbeit der Primarschulen Niederhasli.

Weitere Infos zur Schulsozialarbeit Niederhasli finden sie auf unserer Homepage:

<https://ssa-ps-niederhasli.ch/> oder via QR-Code:

